

geo-net Fraktion im Stadtrat

Thomas Vizl

Salzstraße 23

97447 Gerolzhofen

Tel. 0177 / 8044191 oder 09721 / 646499-55 (tagsüber)

Fax 09721 / 646499-77 e-mail: thomas.vizl@ing-orf-vizl.de

Thomas Vizl Salzstraße 23 97447 Gerolzhofen

Stadt Gerolzhofen

Herrn Bürgermeister

Thorsten Wozniak

97447 Gerolzhofen

Gerolzhofen, 11. Okt. 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stelle ich im Namen und Auftrag der geo-net-Fraktion folgenden Antrag und bitte um Behandlung im Stadtrat:

- 1. Die Stadt Gerolzhofen beauftragt ein Architekturbüro mit einer Vorplanung mit Kostenschätzung für das städtische Wohngebäude in der Steingrabenstraße 22. Ziel der Planung ist die Schaffung von einfachem, kostengünstigen Wohnraum für Bevölkerungskreise mit niedrigem Einkommen.*
- 2. Für die Sanierung des Wohngebäudes Steingrabenstraße 22 stellt die Stadt Gerolzhofen einen Antrag auf Förderung aus Mitteln des Programms „Soziale Stadt“ bei der Regierung von Unterfranken.*
- 3. Die Stadtverwaltung prüft, ob weitere Förderprogramme (EU, Bund, Land, KfW ...) für eine Sanierung des Gebäudes Steingrabenstraße 22 genutzt werden können.*

Begründung:

Seit vielen Jahren ist dem Stadtrat die Sanierungsbedürftigkeit des städtischen Wohngebäudes bekannt. Versuche das Gebäude zu verkaufen sind gescheitert. Das Gebäude mit 22 Wohnungen unterschiedlicher Größe steht weitgehend leer.

Aufgrund der aktuellen Zuwanderung von Flüchtlingen nach Deutschland steigt der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum. Auch in Gerolzhofen finden Einheimische oder Flüchtlinge nur schwer eine preiswerte Wohnung.

Auf Landes- und Bundesebene werden momentan neue Programme für die Förderung des sozialen Wohnungsbaus aufgelegt. Somit ist mit einer hohen Förderung zu rechnen. Die Investition in ein Wohngebäude kann unter diesen günstigen Voraussetzung durchaus eine langfristig wirtschaftliche Investition werden.

Durch eine sofortige Vorplanung kann – nach Klärung der Zuschüsse und Finanzierung – schnell mit der Sanierung des Gebäudes begonnen werden.

Die Zuwanderung nach Deutschland ist für Gerolzhofen eine Chance, um die nachteilige Entwicklung des demographischen Wandels auszugleichen. Die Stadt ist durchaus in der Lage Flüchtlinge aufzunehmen und zu integrieren. Bedingung für das Gelingen ist allerdings, daß ausreichend kostengünstiger Wohnraum für Zuwanderer und einheimischer Bevölkerung zur Verfügung steht. Außerdem bietet sich jetzt die Chance für die Stadt, das historische Gebäude mit einer höchstmöglichen Förderung zu sanieren.



Thomas Vizl
Mitglied des Stadtrats
Fraktionssprecher geo-net